

Sachsen

## Hilfe bei Online-Antragsassistenten

**[02.12.2020] Mit der Unterstützung von KISA, Komm24 und dem Land Sachsen haben 58 KISA-Mitglieder die Realisierung von Online-Antragsassistenten in Angriff genommen. Eine der ersten Kommunen war die Stadt Stolpen mit einem Antragsassistenten für die Hundesteueranmeldung.**

Erster Online-Antragsassistent gestartet: Mit dieser Aktion werden die Kommunen im Freistaat Sachsen bei ihren ersten Schritten zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) unterstützt. Finanziell gefördert vom Freistaat, bündeln hier die kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA) und die kommunale IT-Gesellschaft Komm24 ihre Kompetenzen. 58 ihrer Mitglieder haben sich laut KISA bereits für mindestens einen der Assistenten entschieden, davon seien 14 Online-Antragsassistenten auf dem sächsischen Service-Portal Amt24 verfügbar. Im Rahmen der Aktion, setze der kommunale IT-Dienstleister derzeit die Antragsassistenten zur Hundesteueranmeldung und zum Feuerwehrverdienstausschuss um. Darüber hinaus können Nutzer des Gewerbeverfahrens Geve 4 vom Unternehmen EDV Ermtraud den Online-Antrag Gewerbe und alle xPersonenstand-Kunden den Online-Antrag Urkunde über die KISA einrichten lassen. Als eine der ersten Kommunen hat die Stadt Stolpen die Online-Anmeldung zur Hundesteuer realisiert, berichtet KISA weiter. Seit Anfang Oktober 2020 stehe der Service den Bürgern auf dem sächsischen Service-Portal Amt24 zur Verfügung. Die Aktion dauert noch bis 31. Dezember 2020.

(sav)

Stichwörter: Fachverfahren, Amt24, Sachsen